©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.zobodat.at

Konservierung / Restaurierung archäologischer Bodenfunde

Sammlung Ur- und Frühgeschichte
Ein Hauptschwerpunkt der Arbeiten für die Abteilung Ur- und Frühgeschichte lag auch 2017 bei der konservatorischen Betreuung der Unterwassergrabungen.
Der im Dezember 2016 angelieferte Container zur Nassholzkonservierung wurde eingerichtet und in Betrieb genommen.
Unterwassergrabungen (Mitarbeit Mag.ª Susanne Heimel):
Unterwassergrabung Seewalchen 2016:
Alle Hölzer wurden vom Kühl- in den Konservierungscontainer umgelagert. Die Entsalzung der Hölzer wurde fortgeführt. Im Anschluss an die Entsalzungsmaßnahmen wurde mit der Tränkung mit Kauramin begonnen.
Der Großteil der organischen Funde der Unterwassergrabung von Seewalchen konnte konserviert und dankenswerterweise wieder in der Gefriertrocknungsanlage des Biologiezentrums des OÖLM gefriergetrocknet werden.
Unterwassergrabung Weyregg II:
Nach umfangreichen Planungs- und Vorbereitungsarbeiten erfolgte wieder eine grabungsbegleitende Erstversorgung der Funde der beiden Grabungskampagnen (Frühjahr und Herbst) in der Station Weyregg II. Im Anschluss an die Grabungen wurden alle Funde gereinigt und die Fundliste erstellt. Alle nassorganischen Funde werden wie bisher bis zu ihrer Konservierung bei 6–9°C im Kulturgutrettungscontainer zwischengelagert.
Aufgrund des schlechten Erhaltungszustandes der Tierknochen mussten diese gefestigt werden. Eine entsprechende Tränkung wurde begonnen. Mehrere Keramikobjekte konnten restauriert werden.
Ausgrabung Micheldorf (Mag.ª Susanne Heimel):
Die Erstversorgung der Funde aus Metall und Glas, sowie deren Reinigung, Konservierung und Restaurierung erfolgte durch Mag. Heimel.
Stadtmuseum Leonding (Mitarbeit Mag.ª Susanne Heimel):
Eine Vitrine mit bayerischen Objekten aus der Sammlung Ur- und Frühgeschichte des OÖLM wies nach einem Wasserschaden Schimmelbefall auf. Der Schimmel wurde entfernt. In diesem Zuge wurden auch die durch die erhöhte Feuchtigkeit entstandenen Korrosionsprodukte auf den Metallobjekten entfernt.
Traun/Neubau:
Die Objekte der Grubenhäuser der Ausgrabung von 2016 wurden zur weiteren archäologischen Bearbeitung ausgehoben. Die Keramiken konnten großteils nach Typen sortiert werden. Ein Verpacken und Verbringen der Objekte ins Depot wurde begonnen.
Die Restaurierung der Metallfunde wurde ebenfalls fortgesetzt, konnte aufgrund der großen Anzahl der Funde aber noch nicht abgeschlossen werden.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.zobodat.at

Tarsdorf/Wupping:
Im Jahr 2010 wurden bei einem Oberbodenabtrag im Zuge von Baumaßnahmen und schließlich 2012 durch eine archäologische Ausgrabung der Firma Archeonova Bronzen der jüngeren Urnenfelderzeit geborgen. Es handelt sich um Armreifenfragmente, Waffen (Schwerter und Lanzen) sowie Wagenbestandteile. Die Restaurierung dieser Bronzen wurde weitgehend abgeschlossen.

Allgemeines
Monumento – Messe für Kulturerbe und Denkmalpflege, Salzburg Januar 2018
Gemeinsam mit Kurecon und dem Kuratorium Pfahlbauten wird das OÖLM im Januar 2018 auf einem Messestand während der Monumento die Ergebnisse der Unterwassergrabungen der letzten Jahre präsentieren. Hierfür mussten umfangreiche Vorarbeiten getroffen werden (Planen des Messestandes, Organisation Aufbau, etc.)
Depot / Welser Straße:
Verbesserung der Lagerungsbedingungen für Objekte (Dr.in Martina Reitberger). Im Depot wurden weitere Funde in emissionsfreie Verpackungsmaterialien umgelagert.
Mitterkirchen:
Während der Projekttage „Prunkwagen und Hirsebrei" wurde gemeinsam mit Vera und Ludwig Albustin ein Keramikworkshop abgehalten, an dem zahlreiche Besucher teilgenommen haben.

Sammlung Römerzeit und Mittelalterarchäologie:
Enns/Kalkbrennöfen – archäologische Ausgrabung (Mitarbeit Mag.a Susanne Heimel):
Es erfolgte eine Erstversorgung der Funde, sowie teilweise bereits deren Restaurierung (Vorbereitung für Landesausstellung 2018).
Enns/Kalkbrennöfen – Konservierung Ofenkonstruktion (Mag.a Susanne Heimel, Mag.a Alexandra Sagmeister):
Am Kalkbrennofen selbst konnten konservatorische Reinigungsmaßnahmen und erste Festigungsversuche durchgeführt werden.
Schwarzenberg:
Alle Funde der Ausgrabung einer Glashütte Schwarzenberg konnten konservatorisch erstversorgt und gereinigt werden.
Oberranna – Ausgrabung römischer Burgus (Mitarbeit Mag.a Susanne Heimel):
Die Funde der Ausgrabung des römischen Burgus in Oberranna konnten konservatorisch erstversorgt und gereinigt werden. Es erfolgte eine Entsalzung der Eisenfunde.
Oberanna – Konservatorische Maßnahmen Burgus:

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.zobodat.at

Für die Präsentation der in Situ verbliebenen Mauern und Verputze des römischen Burgus wurde ein umfangreiches Konservierungskonzept erarbeitet und in weiten Teilen umgesetzt. Dieses beinhalten neben den „klassischen" konservatorischen Maßnahmen auch bauphysikalische Untersuchungen (Fraunhofer Institut für Bauphysik) und die Umsetzung von deren Ergebnissen (Mag. Alexander Streit – Einbau eines transportablen Heizsystems).
Ein Reinigen und Festigen der römischen Verputze sowie statische Sicherungsmaßnahmen an den Mauern wurden durchgeführt (Mag. Christian Woller und Team).
Schlögen:
Die Funde der baubegleitenden Maßnahmen wurden erstversorgt und gereinigt. Es wurde ein umfangreiches Konzept für die in Situ verblebenden Mauerzüge erarbeitet und umgesetzt.
Landesausstellung Enns 2018:
Im Vorfeld der Landesausstellung 2018 wurden umfangreiche Vorbereitungsmaßnahmen (Planung Vitrinen und Planung Objektmontagen, etc.) durchgeführt.
Allgemeines:
Depot / Welser Straße:
Wandmalereifragmente Enns Zivilstadt (Mag.ª Susanne Heimel, Mag.ª Gerhild Aspalter):
Alle Wandmalereifragmente der Grabungen Enns-Zivilstadt (1950-er Jahre) konnten von den offenen Regalen nun objektgerecht in Euronormboxen umgelagert werden. Begleitend dazu wurde eine umfassende Fotodokumentation angefertigt.
Restaurierung Eisen-Altfunde (Mag.ª Susanne Heimel):
Eine Restaurierung von Eisenaltfunden (Korrosionsbehandlung, Erneuerung von Wachsüberzügen) verschiedener Altgrabungen und deren Neuverpackung in zeitgemäße objektgerechte Verpackungen konnte begonnen werden.

Heike Rührig

Sammlung Kunstgeschichte / Alte Kunst

Der Unterzeichnete war intensiv an den Vorbereitungen der Ausstellung „Wir sind Oberösterreich" im Schlossmuseum beteiligt. Die Monate März und April waren den Vorarbeiten zur Räumung des Depots Wegscheid und der Übersiedlung der Objekte in das Zwischendepot in der Welserstraße gewidmet. Zugleich begannen die Forschungen für die geplante Monographie anlässlich des 200. Todestages des

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: 163

Autor(en)/Author(s): Rührig Heike

Artikel/Article: Konservierung / Restaurierung archäologischer Bodenfunde 541-543